

# Südnachrichten

*Zeitung für den Stadtbezirk*

■ Elmaussicht

■ Lindenberg

■ Rautheim

■ Südstadt

■ Mascherode

Nr. 2/ 2. Jahrgang

Juli/August 2005

## Fertigstellung der A 39 beschleunigt.

**Spendenlauf an der  
Grundschule Rautheim**

**Programm des Schützenfestes  
in der Südstadt**

**Sommerprogramm des  
Jugendzentrums Roxy**



# MASCHERODE AKTUELL

*Sozialdemokratischer Bürgerbrief mit den  
Südnachrichten*

*Juli / August 2005*

## **Fertigstellung der A 39 beschleunigt.**

**Spendenlauf an der  
Grundschule Rautheim**

**Programm des Schützenfestes  
in der Südstadt**

**Sommerprogramm des  
Jugendzentrums Roxy**

## Fertigstellung der A 39 beschleunigt.

■ An der A 39 tut sich was. Nachdem mehrere Baufirmen aufgrund ihrer sehr günstigen Angebote Pleite gingen, gehen die Arbeiten am Teilstück von Rautheim bis zum Schöppenstedter Turm nunmehr gut voran. Bis Ende September soll die Straße nach Sickinge erreicht sein. Das anschließende Teilstück zur B1 kurz vor Cremlingen ist ebenfalls in Arbeit und wird voraussichtlich bis Ende dieses Jahres fertig.

Für uns im Stadtbezirk bedeutet dies eine schrittweise Entlastung und deutliche Verbesserung der Verkehrssituation. Die täglichen Staus auf der B1 werden nach der Verkehrsfreigabe Anfang 2006 der Vergangenheit angehören. Somit kann man dann auch im Berufsverkehr ohne

lange Wartezeit auf die B1 stadteinwärts kommen, was besonders den Bussen der Linie 412 zugute kommt.

### Mautgelder aus Berlin

Darüber hinaus kann die Verbindung Richtung Wolfsburg zur A 2 schneller als gedacht verwirklicht werden. Denn die Bundesregierung hat aus den Mauteinnahmen 44 Millionen Euro für den beschleunigten Ausbau dieses Teilstückes bereitgestellt. Die Braunschweiger Bundestagsabgeordnete Carola Reimann (SPD) hatte sich bei Verkehrsminister Stolpe für diese zusätzlichen Mittel eingesetzt. Ab 15. Juli beginnen die Ausschreibungen für die Brücken auf den restlichen sieben Kilometern.

## Vereine und Institutionen berichten kostenlos in der Stadtbezirkszeitung

■ Vereinen und Institutionen aus dem Stadtbezirk bietet die Stadtbezirkszeitung die Möglichkeit, kostenlos über geplante Veranstaltungen zu informieren und von Ereignissen zu berichten.

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Artikel und Fotos schicken sie am besten per E-Mail oder per Post an die Redaktion.

Die Redaktion behält sich Kürzungen vor, um Artikel einzupassen und kann nicht garantieren, dass jeder Artikel tatsächlich gedruckt wird.

## Stadtbezirkszeitung im Internet

■ Die Stadtbezirkszeitung können Sie sich auch im Internet ansehen. Auf den Internetseiten der Bürgergemeinschaft Südstadt e.V. ([www.bs-sued.de](http://www.bs-sued.de)) finden Sie neben den anderen Angeboten auch die Internetausgabe dieser Zeitung. Wir danken uns dafür beim Webmaster Andreas Dunkel. Der Link dieser Ausgabe lautet [http://www.bs-sued.de/nachrichten/sn/sn2005\\_02.htm](http://www.bs-sued.de/nachrichten/sn/sn2005_02.htm)

## Die nächste Ausgabe 3-2005

- ▶ Redaktionsschluss: 29. September
- ▶ Anzeigenschluss: 30. September
- ▶ Verteilung: ab ca. 7. Oktober



### Impressum

Südnachrichten / MASCHERODE AKTUELL  
– Zeitung für den Stadtbezirk 213 –

**Herausgeber:** SPD Ortsvereine Mascherode, Braunschweig Süd-Lindenberg und Rautheim

**Verantwortlich:** Detlef Kühn

**Mitarbeit:** Jens Lüttge, Horst Müller, Dietmar Schilff, Dirk Ransch

**Anschrift:** Klempnerweg 3,  
38126 Braunschweig,  
E-Mail: [stadtbezirkszeitung213@web.de](mailto:stadtbezirkszeitung213@web.de)

**Druck:** Igel-Druck, Braunschweig

**Erscheinungsweise:**  
vierteljährlich

**Auflage:** 6 000



## Spendenlauf in der Grundschule Rautheim

### Von Regina Lange, Rektorin der GS Rautheim

■ Am Mittwoch, den 4. Mai, fand in der Grundschule Rautheim ein Spendenlauf zugunsten der Aktion „Kinder in Armut“ (Verein Parkbankzeitung e.V.) statt. Um 8.30 Uhr starteten die Kinder der 3. und 4. Klassen, um 10 Uhr kamen die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen an die Reihe, um Spenden für andere Kinder in Braunschweig zu erlaufen und um gemäß dem Motto unserer Projekttagge „Fit in den Mai“ zu kommen. Sie liefen rund um das Schulgebäude und legten pro Runde eine Entfernung von ca. 500 Metern zurück. Lehrkräfte und Eltern waren überrascht, wie viele Runden die Kinder liefen, denn sie vollbrachten wahre Höchstleistungen. Bei 3119 gelaufenen Runden sind es etwa 1560 Kilometer – eine Strecke etwa von Braunschweig nach Rom! Sie waren mit großer Freude und viel Engagement an den Start gegangen, einige Schüler schafften sogar 30 Runden.

Es ging bei diesem Lauf nicht darum, wer am schnellsten war. Wichtig war, wie viele Runden ein Kind schaffte! Für jede gelaufene Runde ließen sich die Schülerinnen und Schüler „sponsern“. Sie suchten sich „Sponsoren“, z.B. Eltern oder Bekannte, die für die gelaufenen Runden einen Betrag spendeten. Die Kinder waren sehr engagiert bei der Sache, um für andere Kinder in Braunschweig, denen es nicht so gut geht, Geld zu spenden.

Die Spendensumme beträgt 3815,10 Euro! Außerdem stockte ein Hauptsponsor, der Service-Club „Round Table“ aus Braunschweig, die Spendensumme um weitere 1000 Euro auf.

Der Spendenbetrag von insgesamt **4815,10 Euro** wurde am 13. Mai in der Grundschule Rautheim in Anwesenheit von Herrn Schindler vom Round Table an Frau Conradi von der Aktion „Kinder in Armut“ übergeben. Frau Conradi bedankte sich ganz gerührt im Namen der Kinder für die großzügige Spende.



Vollen Einsatz zeigten die Kinder der Grundschule Rautheim, um bedürftigen Kindern aus Braunschweig zu helfen. Foto: GS Rautheim

## Südstadt

## Skateranlage an der Griegstraße soll noch dieses Jahr fertig werden

■ Nach einer Unterschriftenaktion von Jugendlichen in der Südstadt im Jahre 2002 hatte der Bezirksrat sich für einen Jugendplatz mit Skatemöglichkeit eingesetzt. Es war ein Standort zwischen Salzdahlumer Straße und Rathenastraße gefunden worden, der einen größtmöglichen Abstand zu den Wohnhäusern der Rathenastraße gewährleistet.

Der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat war aufgefallen, dass die Bauarbeiten an der Skateranlage entgegen den Planungen nicht im Frühjahr begonnen hatten.

Auf Anfrage teilte die Stadt mit, dass die Verzögerung erfolgte, weil gegen die Baugenehmigung ein Widerspruch und eine Klage eingereicht wurden. Klage als auch Widerspruch wurden vom

Verwaltungsgericht zurückgewiesen. Die Stadt wurde Ende Mai unterrichtet.

Danach wurden die Baumaßnahmen ausgeschrieben. Mit einem Beginn der Arbeiten wird im August gerechnet. Bis Ende September soll die Skateranlage fertig sein, damit die Jugendlichen – wie ursprünglich geplant – die Anlage noch in diesem Jahr nutzen können. Die Stadt glaubt, dass es weitere Verzögerungen nicht geben wird.

### Weitere Planungen an der Griegstraße

In den Jahren 2006 und 2007 sollen die Schotter- und Asphaltflächen im Bereich des „Bunten Hauses“ der Bürgergemeinschaft Südstadt e.V. überarbeitet werden. Es soll eine große Platzfläche für „Gemeinbedarf“ entstehen.



■ Der SPD-Ortsverein Südstadt-Lindenberg-Elmaussicht hat auf der Jahreshauptversammlung am 19. April einen neuen Vorstand gewählt. Vorsitzender wurde Jens Lüttge (36). Als Stellvertreter wurden Horst Müller und Joachim Vogelbein gewählt. Kassierer ist Andreas Hesse, Schriftführerin ist Ingrid Wolters. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Detlef Kühn, Jürgen Meeske, Hannelore Voges und Ludwig Wolters.

**Massage**  
Heißluft-Fango  
Elektro/Ultraschall

**Krankengymnastik**  
Manuelle Therapie  
Lymphdrainage

**MaKra**  
M. Hesse

**Praxis für Physiotherapie**

Engelsstraße 6  
38126 Braunschweig

**6 80 25 28**

**Termine:**  
Nach Vereinbarung

**Parkplätze direkt vor der Tür**  
**Bushaltestelle 300 m entfernt (Welfenplatz)**  
**Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause**

**Ihr MaKra - Team**

**dress.up**

Eine Kleidung wie maßgeschneidert für  
 Sie entstehen in allen Größen  
 Redesign mit Stoffen

Ein Handmade-Look  
 Opt. Modestyle: guertel, Halsaes & Pflanzenschneiderin

**Änderungsschneiderei**

Termine Montag-Freitag von 9 bis 18 Uhr  
 Telefon: 0531 87 86 001  
 Mobil: 0178 87 24 397

Am Heuberg, Schaafkamp 1  
 Braunschweig, Mascherode (Neubaugelände)

Auf Wunsch Lieferung Hand- gefur Applikationen  
 Ihrem Wunsch, siehe Foto-Angebote

## Diskussionsveranstaltung zur Verkehrssituation in Rautheim

Am 19. April 2005 hatte die SPD Rautheim zu einem Verkehrshearing eingeladen. Die Veranstaltung musste wegen des großen Interesses vom Clubraum in den Saal der Friedenseiche verlegt werden.

Der Ortsvereinsvorsitzende Holger Fricke begrüßte die Anwesenden und machte deutlich, dass es an diesem Informations- und Diskussionsabend nicht darum ginge zu spalten, sondern im Gegenteil, um Austausch und um den Abgleich von Gemeinsamkeiten.

Da es wie bei jeder Thematik auch in dieser Sache mindestens zwei Meinungen gibt, waren durch Aushang auch alle Bürgerinnen und Bürger Rautheims herzlich eingeladen. Zusätzlich wurden durch Flugblätter die besonders Betroffenen des Baugebietes Süd-West eingeladen, die auf der letzten öffentlichen SPD-Ortsvereinssitzung am 08. März 2005 von der Möglichkeit Gebrauch gemacht haben, ihre Probleme zu schildern.

Als Experten konnte die SPD den Leiter der Verkehrsplanung bei der Stadt Braunschweig, Herrn Dipl.-Ing. Michael Krech sowie den Leiter der Verkehrsabteilung bei der Polizeiinspektion Braunschweig, Herrn Erster Polizeihauptkommissar Herbert Sprenger, gewinnen.

### Zum Thema:

Im Februar 1999 wurden im Zuge der Bebauung des Baugebietes Rautheim Süd/West mehrere Varianten der Verkehrsführung von der Stadtverwaltung vorgestellt. Die jetzige schien die akzeptabelste zu sein. Dabei sollte die K 43 südlich des Neubaugebietes für den Verkehr gesperrt und die Fahrzeuge durch das Wohngebiet geführt werden. Dieser Variante erteilte auch der Bezirksrat seine Zustimmung. Im Alltäglichen hat es sich offenbar gezeigt, dass es mehr Probleme gibt, als im theoretischen Ansatz damals zu erkennen gewesen sind.

Herr Krech stellte die Ausgangslage ausführlich dar. Die Stadt ermutige die Anwohner so zu parken wie bisher, da dies die beste Verkehrsberuhigung sei. Dies wurde auch von Herrn Sprenger unterstützt. Herr Krech bestätigte, dass es zu Problemen komme, die man sehr genau beobachten müsse und die er auch nicht wegdiskutieren wolle. Eine sachliche Auseinandersetzung damit sei normal und notwendig. Insofern nutze er gerne die Möglichkeit einmal aus erster Hand die tatsächlichen Gegebenheiten mitgeteilt zu bekommen.

Die Prognose der Stadt für das Jahr 2010 geht von einer Verkehrsbelastung von 2200-2300 Fahrzeuge pro Tag aus. Zur Zeit fahren mehr als 3500 Fahrzeuge innerhalb von 24 Stunden durch das Wohnquartier, wobei zur Nachtzeit weniger Verkehr zu verzeichnen ist.

Probleme wurden durch einen anwesenden Landwirt geschildert, der aufgrund der fehlenden Breite mit seinen landwirtschaftlichen Geräten nicht durch die Straße Am Rautheimer Holze fahren kann und die Spielstraße Unter den Schieren Bäumen und Am Soltkamp benutzen muss (Die Situation ist allerdings zwischenzeitlich entschärft, da die alte K 43 für landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben wurde). Von den dort lebenden Anwohnern wurde bestätigt, dass auch anderer Verkehr durch die Spielstraße fahre und dies viel zu schnell.

Mehrere Anwohner schilderten den Motorradverkehr, der von April bis Oktober sehr stark sei. Weitere Punkte waren, dass über den Fußweg gefahren werde, dass auch der Bus manchmal den Fußweg benutzen würde und dass der Spielplatzübergang besonders bei den Eltern für Angst Sorge.

Am Tag der Veranstaltung kam es auf der Straße Am Rautheimer Holze zu einem Verkehrsunfall, Gott sei Dank nur mit Sachschaden.

Bei der anschließenden Diskussion machten die Anwesenden Vorschläge, die die Gesamtsituation Rautheims im Blick hatten und nicht einseitig zu Lasten anderer gehen sollen. Sie glichen sich teilweise mit den Verbesserungsvorschlägen von Herrn Krech:

- Weiterbau der A 39
- Wegweisung südwestlich und nördlich von Rautheim
- Vorfahrtsregelung Braunschweiger Str./Rautheimer Str.
- Zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der K 43 außerhalb Rautheims vereinheitlichen
- Verkehrsverhalten Auswärtiger und der Bewohner Rautheims
- Geh-/Radweg entlang der K 43
- Allgemeine Änderungen im Verkehrsverhalten (stärkere Nutzung ÖPNV, stärkere Nutzung des Fahrrades; stärkere Nutzung P+R-Verkehr, usw.)
- Änderungen der äußeren Rahmenbedingungen (z.B. Kraftstoffkosten)
- Tempo 30 für ganz Rautheim
- Schließung der Triftstraße für den Durchgangsverkehr
- Rechts vor Links-Regelung verstärken
- Mobile Anlage: „Sie fahren ... km/h“
- Verkehrs- und Geschwindigkeitskontrollen
- Verengung am Eingang des Wohngebietes einführen
- Anwohner-/Anliegerstraße

Nach 2 Stunden Diskussion dankte der Versammlungsleiter Dietmar Schilff besonders Herrn Krech und Herrn Sprenger und konnte konstatieren, dass es sehr sachlich, problemorientiert und konstruktiv zugeht.

Die SPD Rautheim wird die Vorschläge zusammenfassen und der Stadt Braunschweig übergeben, damit die Bewohner vielleicht von dort mit Unterstützung in ihrer Sache rechnen können. Herr Krech zumindest sagte diese zu. ds

Ganz in Ihrer Nähe  
- in der Südstadt:

PRAXIS FÜR



KRANKEN  
GYMNASTIK  
ANDREAS ROHLAND

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

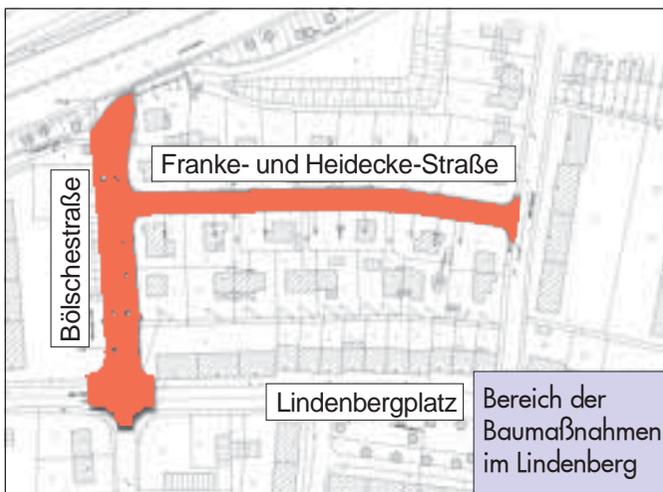
Der Weg ist ja nicht weit.  
Die Buslinie 412 hält fast vor  
unserer Tür. Parkplätze gibt  
es direkt vorm Haus. Mit dem Fahrrad  
sind es nur ein paar Minuten  
- und wenn Sie möchten,  
kommen wir auch zu Ihnen.

HEIDEHÖHE 12  
BRAUNSCHWEIG-SÜDSTADT  
TEL. (05 31) 68 17 40

## Straßenbaumaßnahmen in der Lindenbergssiedlung

■ Am 2. Juni gab es für die Anlieger der Bölsche-Straße und Franke- und Heidecke-Straße die zweite Informationsveranstaltung zu den dort geplanten Straßenbaumaßnahmen. Vorschläge, die in einer vorher durchgeführten ersten Informationsveranstaltung von Anwohnern gemacht wurden, konnten einfließen.

So soll der Wendehammer in Zukunft als Festplatz genutzt werden. Wegen der zu pflanzenden Bäume kam es nochmals zu Unstimmigkeiten. Bäume müssen gepflanzt werden, da die Straßen sonst nicht als verkehrberuhigt gelten würden. In verkehrberuhigten Bereichen müssen die Anwohner 60% der Gesamtkosten übernehmen, sonst 75%. Um die Anwohner möglichst wenig zu belasten, einigte man sich darauf,



dass nunmehr kleinkronige, langsam wachsende Bäume gepflanzt werden sollen.

Die voraussichtlichen Kosten für Anlieger liegen in der Franke- und Heidecke-Straße bei 6,95 Euro je qm und in der

Bölschestraße bei 3,68 Euro je qm. Für Eckgrundstücke fallen jeweils die Hälfte der Kosten beider Straßen an. Die Bauarbeiten in der Franke- und Heidecke Straße werden voraussichtlich Osterm 2006 beginnen.

### Nachbarschaftshilfe

#### Südost e.V.

Welfenplatz 17

Telefon (05 31) 69 69 49

#### Öffnungszeiten:

- ▶ Montag – Freitag:  
9 – 13 Uhr
- ▶ Mo, Di, Do:  
15 – 17 Uhr
- ▶ Freitag:  
13.30 – 15 Uhr

... und die fachgerechte Elektroanlage natürlich von

## RUHM + SCHUMANN

Elektrotechnik GmbH *Kompetenz in Strom*

Korfesstr. 31 · 38104 Braunschweig  
 Tel.: (05 31) 8 74 47 74 · Fax (05 31) 8 74 47 53  
 info@ruhm-schumann.de

☐ E-Check Fachbetrieb	☐ Elektro-Installation
☐ Sprech- u. Videoanlagen	☐ Nachtspeicherheizung
☐ Beratung	☐ Reparaturen

## Kommentar

Von Dietmar Schilff

■ *Gemeinsinn ist ein hohes Gut. Je härter die Rahmenbedingungen von außen werden, umso*



Dietmar Schilff ist stv. Vorsitzender der SPD Rautheim.

*mehr muss man vor Ort zusammenhalten. Bei „Wohnquartieren“ wie Rautheim, insbesondere mit seinem schönen dörflichen Charakter, bedeutet das, dass man sich im Dorf zusammenraufen muss. Es gilt, die Menschen mit ihren individuellen Bedürfnissen zu verbinden. Dazu gehört, dass sich alle öffnen und auch Rücksicht aufeinander nehmen, sich auch in Ver-*

*einen und bei Veranstaltungen einbinden.*

*Der SPD Rautheim und auch der SPD-Fraktion im Bezirksrat geht es im Allgemeinen um Interessenausgleich und im Speziellen nicht um Verkehrsverlagerung zu Lasten anderer Bewohner. Dazu gehören auch unsere Nachbarn der Lindenbergssiedlung, insbesondere derjenigen an der Straße Möncheweg. Deshalb hat die SPD auch ganz bewusst noch keine abschließende Position erarbeitet, da es erst einmal um den sachlichen Austausch von Argumenten und Vorschlägen gehen sollte. Hinzu kommt, dass uns die Sicherheit aller in Rautheim Lebenden -und nicht nur, aber auch der Rautheimer im Neubaugebiet Süd-West- und insbesondere die Sicherheit der Kinder am Herzen liegt. Deshalb ist es auch notwendig, kontinuierlich über Veränderungen zu reden, bevor es zu schädigenden Ereignissen kommt und nicht jemanden „mundtot“ zu machen.*

*An der Veranstaltung am 19. April nahmen auch Mitglieder des CDU-Vorstandes Rautheim teil. Das begrüßen wir, weil Kommunalpolitik ei-*

*gentlich überparteilich im Sinne der hier lebenden Menschen stattfinden sollte. Der Streit der Parteien ist hier nicht angesagt und das wollen auch die Rautheimer und auch die hier im Bezirk lebenden Menschen nicht.*

*Leider wird durch die Berichterstattung in der letzten Ausgabe des CDU-Wabeblicks (Kürzel der Verfasser: PS und TKL) der Eindruck vermittelt, dass die SPD bewusst jemanden ausschließen wollte. Das entspricht nicht den Tatsachen, denn auch Bürger aus Altrautheim und Rautheim-West wurden über unseren Aushang eingeladen und nutzten die Möglichkeit der Teilnahme und der Beteiligung. Nur ist es so, dass die Verkehrsprobleme im Baugebiet West oder in „Altrautheim“ z.Zt. wohl nicht wirklich mit denen in den Straßen Am Rautheimer Holze, Unter den Schieren Bäumen oder Am Soltkamp vergleichbar sind. Zumindest ist uns bisher dementsprechendes nicht zugetragen worden. Sollten hier in Rautheim irgendwo anders gravierende Probleme auftauchen, so wird sich die SPD natürlich auch speziell damit auseinandersetzen.*

*Der SPD Rautheim ging es mit dieser Diskussionsveranstaltung um eine Versachlichung des Themas. Das ist gelungen, mit Zutun aller Anwesenden.*

*Abschließend sei mir eine Anmerkung erlaubt: Es wäre fatal für das bürgerschaftliche Engagement, wenn Bürger ihre Meinung nicht mehr äußern dürfen oder sollen, die abweichend von Partei- oder Politikerauffassungen sind. Jemanden mit anderer Meinung als „Miesepeter“ oder „faulen Apfel“ hinzustellen, wird der gemeinsamen Sache jedenfalls nicht gerecht.*

### K 43:

#### Jetzt nur noch Tempo 50

■ Auf der K 43 zwischen der Südstadt und Rautheim war streckenweise noch Tempo 70 erlaubt. Jetzt ist die Geschwindigkeit nach Antrag im Bezirksrat einheitlich auf 50 km/h beschränkt worden.

## Gefährdung von Fußgängern durch Verkehrsunfälle auf der Salzdahlumer Straße?

■ Im Bereich Mascheroder Holz sind auf der Salzdahlumer Straße dieses Jahr schon einige Unfälle geschehen. Hier hätten auch unbeteiligte Fußgänger und Radfahrer gefährdet werden können, weil der Fuß- und Radweg in diesem Bereich etwa einen Meter unter dem Niveau der Salzdahlumer Straße liegt. Dieses Risiko könnte zum Beispiel durch Leitplanken in diesem Bereich vermindert werden. Die SPD-Fraktion im Bezirksrat hat die Verwaltung jetzt nach den Unfallursachen gefragt und möchte wissen, welche Maßnahmen aus Sicht der Stadt ergriffen werden können, um den Schutz Unbeteiligter zu gewährleisten.



Foto: Wolfgang Sump

Wie das Foto zeigt, sind Fußgänger und Radfahrer besonders dadurch gefährdet, dass Fuß- und Radweg etwa einen Meter unter dem Niveau der Straße liegen. Das Foto entstand am 7. Juni.

## Der tägliche Stau auf der Salzdahlumer Straße



■ Schon immer war durch den Berufsverkehr im Kreuzungsbereich Salzdahlumer Straße/Griegstraße mit Wartezeiten zu rechnen. Schuld ist das Nadelöhr an der Ampel Hallestraße. Jetzt hat sich die Situation durch die Baustellen auf der Autobahn 395 verschlechtert. Die Autofahrer suchen andere Wege in die Stadt. Berufspendler aus dem Raum Wolfenbüttel weichen auf die Salzdahlumer Straße aus, die folglich morgens völlig überlastet ist.

Die Stadt hatte durch die Sperrung der Helmstedter Straße diese Situation noch verschärft. Erst wenn die Arbeiten auf der A 395 abgeschlossen sind, ist mit einer Entspannung der Verkehrssituation zu rechnen.

## Verkehrstrommessungen in Rautheim

■ Derzeit können Verkehrsdaten, die für normale Verkehrsverhältnisse repräsentativ sind, in Rautheim nicht erhoben werden, da die Bauarbeiten auf der Brücke Helmstedter Straße den Verkehr durch Umleitungen auf andere Routen lenken. Trotzdem hat die Verwaltung am 19. April 2005 eine Querschnittszählung auf der Straße Am Rautheimer Holze durchgeführt.

Daraus ergab sich eine Belastung von 1.900 Kraftfahrzeugen in 24 Stunden, davon 70 Busse und 40 Lastkraftwagen. Die Größenordnung dieser Werte wird bestätigt durch eine Kurzzeit-Erhebung im Februar 2005, deren Ergebnis auf eine Belastung von etwa 2.000 Kraftfahrzeugen in 24 Stunden schließen lässt.

Nach Abschluss der Bauarbeiten auf der Brücke Helmstedter Straße soll zu einem späteren Zeitpunkt eine weitere Zählung erfolgen.



■ Der Bezirksrat hatte für die Ampelkreuzung Möcheweg/K 43 eine Änderung der Beschilderung beantragt, damit der Fernverkehr zur B1 nicht mehr durch Rautheim geleitet wird. Die Verwaltung hat diesen Vorschlag aufgegriffen und die neue Beschilderung zügig aufgestellt.

Wir sind für Sie da ...immer!

# radio rauch

TV VCR HI-FI SAT Hausgeräte Kundendienst GmbH  
 Am Wellenplatz 13-14 38126 Braunschweig Tel 0531/2621170-71

„Ihr Partner, wenn Sie Profis brauchen“

Wir reparieren in eigener Meisterwerkstatt fast alles, was einen Stecker hat - vom TV-Gerät bis zur Waschmaschine.

**Schnell, preiswert und fachgerecht!**

Service - ☎ 0531- 2621170 -71



### Neuer Fleischer auf dem Wochenmarkt

■ Seit einiger Zeit gibt es auf dem Wochenmarkt in der Südstadt einen neuen Verkaufsstand der Fleischerei Schwieger aus Wolfenbüttel. Der Fleischer Hubert Schwieger aus der Südstadt legt Wert auf die Feststellung, dass die Geschäfte nicht zusammengehören. Die Namensgleichheit mit dem alteingesessenen Fleischer von der Heidehöhe ist rein zufällig.



### Siedlergemeinschaft Lindenberg-Rautheim Neuer Vorstand

■ Bei der Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft Lindenberg-Rautheim am 18. März wurde ein neuer Vorstand gewählt. Zur Wahl des Vorsitzenden traten zwei Kandidaten an, mit dem Ergebnis, dass der alte Vorsitzende Gerd Weidner nicht wiedergewählt wurde. Vorsitzender ist nun Rainer Bertram, der auch als Schatzmeister fungiert. Zweiter Vorsitzender wurde Rudi Lüddecke, Schriftführerin ist Edeltraud Drexler. Der Festausschuss setzt sich zusammen aus Eva Lüddecke, Thomas Klingemann und Harry Drexler.

### Bezirksratsplitter Friedhofsordnung

„Da macht das Sterben bald keinen Spaß mehr!“

■ Der treffende Kommentar (siehe oben) von SPD-Bezirksratsmitglied Joachim Vogelbein brachte die Debatte über geplante Änderungen der Friedhofsordnungen in Braunschweig auf den Punkt.

Im Bezirksrat wurden Änderungen der Friedhofsordnungen für den Ev.-luth. Kirchenverband Braunschweig und für die städtischen Friedhöfe vorgestellt. Beide Ordnungen enthielten unter anderem Gebührenerhöhungen, teilweise bis zu 200%. Der Bezirksrat hat die Vorlagen abgelehnt. Entscheidendes Organ ist aber der Rat der Stadt.



Über 100 Jahre Gastwirtschaft

# Zum Eichenwald

**Gastronomie GmbH**

Salzdahlumer Straße 313

38126 Braunschweig

Telefon (05 31) 6 33 02

Telefax (05 31) 68 24 94

**www.Zum-Eichenwald.com**



**Waltraut und Andreas Frede** – Garanten für Gaumenschmaus und freundliche Bedienung

Küchenzeiten:

Montag bis Freitag

11.00 bis 14.30 Uhr und 16.00 bis 23.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen

11.00 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr

Wir bieten Ihnen an:  
Kegelbahnen  
Saal bis 120 Personen  
Clubräume

Im Ausschank:



## Jahreshauptversammlung der Mascheroder Karnevalsgesellschaft (MKG)

Von Michael Hars, PR-Manager MKG



Die MKG konnte bei ihrer Jahreshauptversammlung am 11. März auf eine weitere erfolgreiche Karnevalssession zurückblicken. Dementsprechend wurde die gesamte Führungsmannschaft in ihren Funktionen bestätigt. Wir dürfen uns somit auf eine weitere erstklassige närrische Zeit in Mascherode freuen. Zunächst jedoch findet am 27. August das MKG-Familienfest statt. Der Ort steht noch nicht fest. Infos gibt es bei Hans Peter Richter unter 05354/994060 oder [www.mkg-karneval.de](http://www.mkg-karneval.de).

Weiter wurden Ehrungen der letzten Session bekannt gegeben:

- ▶ Zum Ehrenmitglied wurde Ingeborg Koch ernannt sowie Tadeusz Sladowski zum Ehrennarren.
- ▶ Alfred Hars u. Britta Jäschke erhielten den Silbernen Orden des Bundes Deutscher Karneval für 33-jährige aktive Mitgliedschaft, Bernd Fricke bekam für seine Verdienste den Orden des Komitee Braunschweiger Karneval.
- ▶ Der vereinseigene „Hannes Mertens Gedächtnis Orden“ für besondere Verdienste zugunsten der MKG, wurde an Dirk Fidorra und Angelika Lauke verliehen.

**Elektrotechnik**  
**Rolf Lüders GmbH**  
Im Dorfe 12 38126 BS - Mascherode

(0531) 68 34 30  
Fax (0531) 68 38 38

**Planung, Ausführung u. Reparaturen von Elektroanlagen aller Art**

E-Mail : [elektro-lueders@t-online.de](mailto:elektro-lueders@t-online.de)  
Internet : [www.elektro-lueders.de](http://www.elektro-lueders.de)

Der Vorstand der MKG wurde wie folgt gewählt:

- Präsident und 1. Vorsitzender: Hans Peter Richter
- Vizepräsident: Wolfgang Schulze
- Schatzmeisterin: Ingeborg Koch
- Stellv. Schatzmeisterin: Kerstin Musiol
- Schriftführer u. Vorstandsmitglied für besondere Aufgaben: Dieter Langenbeck
- Stellv. Schriftführerin: Rita Schrader
- PR-Manager: Michael Hars
- Stellv. PR-Managerin: Heidi Hars
- Sitzungspräsidentin: Marion Mai

In sonstigen Funktionen wurden ernannt oder bestätigt:

- Kassenprüfer: Alfred Hars, Sabine Elfenbüttel
- Gruppensprecherin: Rita Schrader
- Zugleiter der MKG u. Stellvertreter: Andreas Magura, Peter Bodenbach
- Biwakleiter der MKG u. Stellvertreter: Jürgen Lotz, Katrin Schulze
- Hallenwart/Fahrzeugwart u. Stellvertreter: Harry Drechsler, Jürgen Lotz

**Kerstin Müller**  
Fußpflege & Kosmetikstudio  
Fußreflexzonenmassage

Salzdahlumer Str. 315  
38126 Braunschweig - Mascherode  
Tel.: 05 31 / 2 88 43 13

## Ehrungen beim Maibaumaufstellen in Mascherode

Von Wolf-Dieter Schuegraf

**T**rotz Nieselregens haben wieder über 100 Mascheröder am Aufstellen des Traditionsbaumes teilgenommen. Der Vorsitzende der Bürgergemeinschaft, Wolf-Dieter Schuegraf, konnte neben Bezirksbürgermeister Rühmann, der Grußworte sprach, auch Bezirksräte und Gäste aus der Umgebung begrüßen. Musikalisch wurde die Veranstaltung vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr aus Groß Denkte unter Leitung von Siegfried Lohe umrahmt.

Schuegraf dankte allen Helfern aus den Vereinen und Institutionen, die dem Volksfestausschuss angehören für ihre Hilfe beim Transport und Aufstellen des Baumes und der Freiwilligen Feuerwehr Mascherode, die für die Sicherheitsmaßnahmen sorgte.

Er nahm diese Veranstaltung auch zum Anlass, langjähriges erhebliches Engagement für Kultur- und Traditionspflege in Mascherode und damit die Träger des Gelingens dieser alljährlichen Veranstaltung zu ehren.

Alle 20 Figuren des Traditionsbaumes, die wundervolle alte Berufe darstellen, wurden in mühseliger ehrenamtlicher Arbeit von Jens Wendland neu geschnitzt. Erneut farbig ausgemalt wurden sie von Gerhild Kahrs und Bärbel Kraus. Die technische Betreuung des Baumes lag ebenfalls wie jedes Jahr bei Hans-Volker Kahrs und Hinrich Windler. Das Hochrichten des Baumes war nur möglich, indem Michael Bötzel seinen grossen Bagger einsetzte.

Schließlich ist besonders unser Stadtteilheimatpfleger Henning Habekost zu ehren, der nicht nur diese Veranstaltung in Mascherode mit dem Volksfestausschuß hervorragend vorbereitet, organisiert und betreut hat. Er übernimmt auch jeweils das schwierige Unterfangen – eine sportlich besonders zu bewertende Kür – in luftiger Höhe, stehend auf der Baggerschaukel, das Stahlhalteseil auszuklinken.

Schuegraf dankte allen für ihr Engagement und überreichte kleine Geschenke und Blumen. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass sie sich auch weiterhin in und für Mascherode engagieren. Mit gemeinsamem Liedersingen in den Mai und fröhlicher Unterhaltung bei Bratwurst und Getränken klang dieser Tag aus.



Foto: Wolfgang Sump

Die besonderen Helfer nach dem Aufstellen unter dem Traditionsbaum von rechts: Hinrich Windler, Hans-Volker Kahrs, Bärbel Kraus, Gerhild Kahrs, Henning Habekost, Jens Windler, Michael Bötzel, Vorsitzender Wolf-Dieter Schuegraf.



Foto: Wolfgang Sump

Guter Besuch beim Aufstellen des Traditionsbaumes. Der Dank gilt allen Mascheröder Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit helfen, diese Tradition zu bewahren.



Foto: Wolfgang Sump

# Carl Oissée

## BESTATTUNGEN



In der Weststadt:  
Illerstraße 60  
(Eingang Einkaufs-  
zentrum Isarstraße)



Hauptgeschäft:  
Fallersleber Straße 14/15

Telefon Tag und Nacht: 05 31-4 43 24

## Vorsorge - Bestattung - Trauerbegleitung

Besuchen Sie unsere Ausstellung in der Weststadt

*„Der letzte Weg –*

*Die Bedeutung des individuellen Abschieds.“*

*Kostenfreie Broschüren zu Patientenverfügung, Bestattungsvorsorge  
sowie Preislisten halten wir für Sie bereit*

## Vereinsbeiträge werden nicht besteuert!

■ Vor einiger Zeit fällte der Europäische Gerichtshof ein Urteil, das einen Golfclub dazu verpflichtete, für einen Teil seiner Mitgliedsbeiträge Umsatzsteuer abzuführen. Dieser hatte nämlich neben der Vereinstätigkeit auch lukrative gewerbliche Aktivitäten entwickelt. Solche Gerichtsurteile gelten nun für ganz Europa, und so machte sich die Sorge breit, ob in Deutschland bald Beiträge für Vereine besteuert werden müssten. Dies hätte natürlich die Aktivitäten der Vereine und die Möglichkeit der Bürger, ein Ehrenamt auszuüben, beeinträchtigt.



Die Braunschweiger Bundestagsabgeordnete Dr. Carola Reimann

Die gute Nachricht: Das Bundesfinanzministerium hat pflichtgemäß geprüft, ob das Urteil des Europäischen Gerichtshofes Auswirkungen auf Deutschland hat und ist zu dem Ergebnis gekommen, dass die normalen Vereinsbeiträge auch weiterhin steuerfrei bleiben können. Und das bleiben sie auch. Zu keiner Zeit bestand die Absicht, auf die Mitgliedsbeiträge von Vereinen Steuern zu erheben, so die SPD-Bundestagsabgeordnete Carola Reimann (Foto rechts).

Dennoch lies es sich der CDU-Landtagsabgeordnete Schrader nicht nehmen unter der Überschrift: „Rot-Grün will Mitgliedsbeiträge von Sportvereinen besteuern! Schlag gegen das Ehrenamt“ eine Falschmeldung zu verbreiten und somit die Betroffenen zu verunsichern. Unerwähnt blieb dabei, dass er den Kürzungen der Sportfördermittel im niedersächsischen Landtag zugestimmt hat.

ds

## Neues vom TV Mascherode

■ Horst Suthoff ist neuer Vorsitzender. Suthoff wohnt seit langem in Mascherode und betätigt sich von Jugend an aktiv auf verschiedenen sportlichen Gebieten. Andreas Frede, bisher Vorsitzender, hatte auf eine erneute Kandidatur verzichtet. Für seine vielfältigen Verdienste um den Verein erhielt er die Würde eines Ehrenmitgliedes.

Gehrt durch den Stadt-Sportbund wurde Detlev Gesecus, Leiter der Handball-Abteilung. Vize-Präsident Dieter Große vom Stadt-Sportbund betonte in seiner Würdigung den 25 Jahre währenden Einsatz Gesecus für seine Sportart.



Detlev Gesecus (sitzend r.) während seiner Ehrung durch Vize-Präsident Große (stehend). Foto+Text: W. Sump

Erfolgreiche Saison des Box-Club 72 e.V.

## Aufstieg der Kampfgemeinschaft B.C. 72 e.V. / BAC Wolfenbüttel in die 2. Bundesliga perfekt



Die junge Mannschaft der KG mit dem Mannschaftskapitän Artur Franz aus unserem Verein hat alle Erwartungen der Chef-Trainer Claus-Peter Dehl (B.C. 72) und Ulrich Hackbarth (BAC WF) übertroffen und tritt nun ab November in der 2. Bundesliga an. Sechs Siege und zwei unentschiedene Begegnungen erkämpften sich die Boxer aufgrund herausragender Leistungen. Damit hatte bei Saisonbeginn im November 2004 niemand gerechnet. Umso größer ist die Freude über den Aufstieg bei den Verantwortlichen der KG. Vor den beiden letzten Starts gegen den „Angstgegner“ Cottbus war der „Traum“ 2. Bundesliga bereits zum Greifen nahe. Nach dem in Braunschweig am 21.05.05 klar mit 14: 9 errungenen Sieg fehlten noch zwei gewonnene Kämpfe, die diesen perfekt machen sollten. Dieses gelang den jungen Boxern Andreas Bender, Harlis Baran und Boris Broshenko. Unentschieden 11:11 trennte man sich am Ende des Kampfabends in Cottbus am 29.05.05 nach wiederum beeindruckenden Kämpfen. Beglückwünscht wurde die Mannschaft auch von ihren treuen Fans, die keine Heimveranstaltung auslassen und „Ihre Jungs“ auch auf Auswärtsstarts mit einem extra hierfür gecharterten Bus begleiten.

Auch neben den Aufstiegs-kämpfen zur 2. Bundesliga waren Boxer des B.C.72 erfolgreich. In der Altersklasse der Jugend und Junioren errangen die Kämpfer des B.C. 72 unter dem Chef-Trainer Claus-Peter Dehl und den Co-Trainern Karl Hane und Thomas Wilke folgende Titel: 4 x Bezirks-, 2 x Bezirks-Vize-, 1 x Niedersachsen-, 1 x Norddeutscher und 1 x 3. Norddeutscher Meister.

Die Meisterschaften der Senioren beginnen Anfang September. Hierüber berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Leider ist der Zuspruch von Bürgerinnen und Bürgern des Stadtbezirks bei Vereins- oder Ligakämpfen sehr gering. Es ist zu wünschen, dass auch

laß & Müller Reisebüro TRAVEL FOX  
www.lmu-laub.de

### Last-Minute Börse

Tel.: 05 31 / 2 62 46 70 Fax: 05 31 / 2 62 47 70  
Wolfenplatz 11 38126 Braunschweig  
laub@toll-online.de

## Haustechnik Wimmer

Heizung-Sanitär & Dienstleistungs GmbH

Engelsstraße 34  
38126 Braunschweig  
Telefon ( 0531 ) 6 32 09  
Telefax (05 31) 2 62 32 97



Foto: B.C. 72 e.V.

Eine treue Fangemeinde hat die Mannschaft bei den Aufstiegs-kämpfen in die 2. Bundesliga begleitet und lautstark unterstützt. Das Foto zeigt die Boxfreunde in Cottbus, vor der Boxhalle.

Bewohner unserer Stadtteile vermehrt zu den Veranstaltungen unseres Vereins kommen. Die Kämpfer haben es aufgrund ihrer erbrachten Leistungen allemal verdient, von einem größeren Publikum unterstützt zu werden. Gelegenheit hierzu bietet sich am 26.08.05, 20 Uhr, im Festzelt auf der Griegstraße. Im Rahmen des Volks- und Schützenfestes der Südstadt richtet der B.C. 72 e.V. einen Vergleichskampf der Jugend und Junioren gegen den B.C. Frankfurt/Oder aus. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch die Mannschaft der 2. Bundesliga vorgestellt. B.C. 72.e.V.

### Box-Club 72 e.V.

Trainingszeiten in der Schule Mascheroder Holz:

- ▶ Boxen Mo. u. Fr. 18:00 – 20:00
- ▶ Kickboxen Mo. u. Fr. 20:00 – 22:00
- ▶ Walking Do. 18:30 – 19:30
- ▶ Rückenschule Di. 18:30 – 20:00
- ▶ Damengymnastik Di. 20:00 – 21:30

Info: Telefon 2 62 27 52 oder 6 25 44  
Internet: [www.bs-sued.de/box-club72](http://www.bs-sued.de/box-club72)

## Gärtnerei

Thomas Homann

Wolfenplatz 1  
38126 Braunschweig

Ladenverkauf: 0531 / 65 267  
Gärtnerei: 0531 / 69 12 60



Ditmar Treutler

Versicherungsfachmann (BWW)  
Retemeyerstraße 1 - 38126 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 69 10 21 privat 0 53 07 / 49 50 12  
Telefax 05 31 / 68 28 93  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00 - 12.00 Uhr  
Mo. – Do. 15.00 - 18.00 Uhr  
E-Mail [ditmar.treutler@oeffentliche.de](mailto:ditmar.treutler@oeffentliche.de)

KKS Mascherode

## Pokalschießen der Dorfvereine 2005



In diesem Jahr fand im Schießstand des KKS das jährliche Dorfvorkampfschießen an vier Tagen im April statt. Es herrschte daher kein Zeitdruck, alles an einem Tag erledigen zu müssen. Dafür aber gab es auch im Anschluss noch nicht die Siegerehrung. Diese wird anlässlich des Schützenfestes Anfang Juli erfolgen.

Nach Abschluss des Schießens standen bald die Gewinner fest. Die ersten Plätze belegten:

- Platz 1 Freiwillige Feuerwehr I 189 Ring
- Platz 2 TV Mascherode I 181 Ring
- Platz 3 Volksfest-Ausschuss 180 Ring

Diesen Gewinnern wird von der 1. Vorsitzenden des KKS Rita Wörndel je ein Pokal auf dem Schützenfest überreicht werden.

Die weiteren Plätze wurden folgendermaßen belegt:

- Platz 4 Feldmarkinteressentschaft/  
Forstgenossenschaft 174 Ring
- Platz 5 Gedenkstein- und  
Wasserbruderschaft 172 Ring
- Platz 6 Freiwillige Feuerwehr II 171 Ring
- Platz 7 Männergesangverein  
Harmonia 169 Ring
- Platz 8 CDU-Ortsverband 169 Ring
- Platz 9 Siedlergemeinschaft 165 Ring
- Platz 10 Karnevalsgesellschaft I 163 Ring
- Platz 11 TV Mascherode II 162 Ring
- Platz 12 SPD-Ortsverein 160 Ring
- Platz 13 Karnevalsgesellschaft II 160 Ring
- Platz 14 Seniorenkreis 159 Ring

H. Krebs

### Bezirksratsplitter

Rautheim

#### Stadt will derzeitiges Linienangebot beibehalten

■ Nach Ansicht der Stadt hat sich das Konzept, die Linie 412 nur noch bis zum Krematorium fahren zu lassen bewährt. Seit März mussten die Fahrgäste dort in die Stadtbahnlinie 9 umsteigen. Die Linie 412 fuhr nicht mehr in die Innenstadt zum Rathaus. Laut Verwaltung hat dies positive Auswirkungen auf die Betriebskosten der Verkehrs-AG und die Feinstaubkonzentration im Bereich Bohlweg.

Der Stadtbezirksrat hat sich mehrheitlich gegen die Beibehaltung dieser Änderung ausgesprochen, da man insbesondere älteren Fahrgästen aus dem Stadtbezirk das Umsteigen am Krematorium nicht zumuten will.

Gewerbegebiet Rautheim-Nord

#### Aufhebung der örtlichen Bauvorschrift über Gestaltung

■ Auf Initiative der Interessengemeinschaft der im Gewerbegebiet Rautheim-Nord ansässigen Firmen hat die Verwaltung die dort umfangreichen Gestaltungsvorschriften für Gebäude zu überdenken. Die Verwaltung wird die Aufhebung der Vorschriften über die Gestaltung beschließen lassen, ohne den Bebauungsplan zu ändern. Die Interessengemeinschaft begrüßt die Maßnahme sehr.

Mascherode

#### Straßenbenennung

■ Die Erschließungsstraße für das Baugebiet an der Alten Kirchstraße und am Möncheweg erhält den Namen „Am Mascheroder Holz“.

# Görge

... die Frischmärkte in Braunschweig!

## 10x in Braunschweig Wir sind gern für Sie da

► Von Montag bis Freitag von 8 – 20 Uhr, Samstag von 8 – 18 Uhr



– Seit Mitte April 2005 auch im Kanzlerfeld –

„An unsere Kunden herzlichen Dank!  
Die Eröffnung am Welfenplatz im  
November 2004 war ein toller Erfolg. Auch  
2005 sind wir über die Treue unserer  
Kunden angenehm überrascht.“

## Übernachtungsaktion

### Das Jugendzentrum Rautheim berichtet

■ Das Jugendzentrum Rautheim bietet auch Spaß außerhalb der Öffnungszeiten. Wie zum Beispiel am 27. Mai dieses Jahres, als sich Jugendliche auf ein kleines Abenteuer einließen.

Man traf sich um 17 Uhr im Jugendzentrum Rautheim. Hier warteten die Würstchen schon auf dem Grill. Nachdem sich ordentlich gestärkt wurde, ging es weiter. Denn um 19 Uhr nahm uns Falk Kohlhouse in Empfang. Mit ihm machten wir uns eine Stunde lang auf eine Heuwagentour. Falk zeigte uns wunderschöne Ecken rund um Rautheim. Ebenfalls erzählte er den Jugendlichen vieles über Landwirtschaft und Naturschutz.

Wieder im JuZe angekommen, versammelte man sich um den Beamer. Denn auf uns wartete ein DVD-Marathon. So ließen wir den Abend bei DVDs und Eistee ausklingen. Die Tapfersten tauschten erst morgens um halb fünf den Stuhl ge-



gen ihre Liege ein. Mit verschlafenen Gesichtern endete unser kleines Abenteuer nach dem Frühstück.

Es wird nicht die letzte Aktion von uns außerhalb der Öffnungszeiten gewesen sein. Bedanken möchten wir uns noch einmal bei Falk Kohlhouse für seine Mühe.  
*Patrick Schauinsland*

## Sind Ihnen die Einkaufswege zu weit oder die Einkäufe zu schwer ?

Wir liefern Ihnen alle Dinge des täglichen Bedarfs frei Haus ab einem Mindestbestellwert von 30 €. Sie rufen an und geben Ihre Bestellung durch, wir bringen die bestellte Ware zu einem abgesprochenen Termin direkt bis in Ihre Küche.

Für Ihre Bestellung oder Ihre Fragen: **288 44 10**

**tele-Einkauf GmbH „dütt & dat“**

Lebensmittel - Getränke - Eis - Haushaltswaren - Geschenkartikel

Annahmestelle für chem. Reinigung, Wäscherei, Änderungsschneiderei,  
Schuhmacher, Schlüsseldienst, Stempel und Gravuren  
Quelle-Bestellservice

**Malerweg 15 (Südstadt)**

Montag-Freitag 8.00-13.00 u. 15.00-18.00 Samstag 8.00-12.00

## Dritter Spielplatz in Rautheim eingeweiht

■ Am 26. April wurde der Spielplatz „Unter den Schieren Bäumen“ in Rautheim offiziell an die Kinder übergeben. Mitarbeiter des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie sorgten für das leibliche Wohl der zahlreich erschienenen Kinder.



### Jugendtreff Rautheim

**Braunschweiger Str. 4, Tel: 69 38 88**

#### Öffnungszeiten:

- ▶ Montag: 15 – 19 Uhr (Computertag)
- ▶ Dienstag: 14 – 19 Uhr (Kreativtag)
- ▶ Donnerstag: 16 – 20 Uhr (Sport+Spieletag)

Der Jugendtreff hat sieben Computer mit kostenlosem Internetzugang, einen Kicker und einen Billardtisch. Kinder ab der 3. Klasse sind herzlich willkommen.



## Planen Sie jetzt Ihre Malerarbeiten

### ● Fassadenanstriche

- Wärmedämmung am Einfamilien-Haus
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Teppichboden-Verlegung

MALERMEISTER

**Peter Otte**

38126 Braunschweig-Mascherode • Rohrkamp 10  
Telefon 05 31 / 6 36 70

## Mit dem Roxy durch den Sommer ...

18. – 22. Juli:

### Zeltlager-Abenteuer-Camp: Kinderfreizeit mit dem Roxy

■ Im schönen Reinstorf werden wir unsere Zelte aufschlagen. Wir haben 5 Tage mit viel Spaß und Aktion geplant. Außerdem werdet Ihr mit uns gemeinsam kochen! Anmeldungen und weitere Infos im Roxy! Beeilt euch, denn die Plätze sind begrenzt. Kostenpunkt 100,- Euro.

28. Juli – 12. August

### Südseezauber in der Südstadt

■ Das Team vom Kinder- und Jugendzentrum Roxy lädt Euch ein vom 28. Juli bis 12. August 2005 in die Ferne zu schweifen und die Südsee zu entdecken ...

Von Montag bis Freitag gibt es auf dem Gelände der Grundschule Mascheroder Holz vieles zu erleben und zu entdecken. Mädchen und Jungen zwischen 6 und 12 Jahren können gemeinsam Hütten bauen, Südsee-Schmuck erfinden, lustige Spiele kennen lernen und vieles mehr. Immer von 10 bis 17 Uhr, Treffen vor Ort auf dem Schulhof.

Wir bieten diese bunten Aktionen als offenes Angebot (Ihr könnt also kommen ohne Euch anzumelden, jedoch ohne Verpflegung) oder auch als feste Kinderbetreuung (inkl. Mittagessen, Getränken und päd. Betreuung) an.



**BRÜCK**  
Sanitär · Klempnerei · Heizung

Ernst Brück GmbH  
Welfenplatz 6  
38126 Braunschweig  
Telefax (05 31) 6 21 43

69 10 31 / 32

Leider ist die feste Betreuung nicht kostenfrei und die Plätze sind begrenzt (ab mind. 10 Kinder pro Woche). Kostenpunkt pro Woche 10,- Euro für Verpflegung. Buchbar sind die Woche I (01. bis 05.08.) oder Woche II (08. bis 12.08.)

Also schnell anrufen und einen Platz für Ihr Kind sichern!

### Pferdewelt = Erlebniswelt .... Schnupper-Tage auf dem Ponyhof

■ Nach den schönen Tagen in den letzten zwei Jahren und der großen Nachfrage bietet das Roxy für den Mädchenarbeitskreis Braunschweig auch 2005 wieder Schnupper-Reitkurse an! Auf dem Ponyhof Hippodrom (Marienberger Straße 5f) geht es für jeweils 20 Mädchen „rund ums Pferd“. Ihr lernt wie man die Tiere behandeln und pflegen muss. Mit hoffentlich viel Spaß haben gerade die Mädchen von euch, die sich zum ersten Mal mit Pferden beschäftigen wollen, Gelegenheit an diesen Tagen „Pferdewelt-Luft“ zu schnuppern ... und natürlich auch zu reiten.

Es gibt viel zu tun ... und viel zu erleben!

(Dieses Angebot richtet sich vorrangig an Mädchen, die 2003 und 2004 noch nicht an diesem Angebot teilgenommen haben!)

- ▶ **Kurs I** Mo 08.08. – Di 09.08.2004
  - ▶ **Kurs II** Mi 10.08. – Do 11.08.2004
  - ▶ **Kurs III** Fr 12.08. – Sa 13.08.2004
- jeden Tag von 10 bis 17:30 Uhr!*

Für Mädchen zwischen 6 und 14 Jahren, Kosten: 23,00 Euro für zwei Tage inkl. Reiten, Verpflegung (wir können jedoch keine Einzelwünsche berücksichtigen), jedoch ohne Anreise und ohne Übernachtung. Anmeldung im Roxy

21. – 24. August

### Erlebnistage für Teenies

■ In der Zeit vom 21. bis 24. August wollen wir dann erlebnisreiche Tage für Teenies und Jugendliche anbieten. Nähere Infos dazu im Roxy.

## Das Roxy

■ Im Kinder- und Jugendzentrum Roxy arbeiten die Sozialpädagogin Meike Kirchhübel und der Erzieher Florian Bachmann als hauptamtliche Mitarbeiter. Außerdem sind auch zwei Honorarkräfte sowie Ehrenamtliche für die Kinder (ab 6 Jahren), Teenies (12-15 Jahre) und Jugendlichen (bis 21 Jahre) da. In der Zeit bis 18 Uhr ist das Roxy absolut rauchfreie Zone! Und an den „Kinder-tagen“ dürfen die Älteren erst später rein. Jeden Monat gibt es ein spezielles Programm für Kinder. Außer den Angeboten im offenen Bereich (Billard, PS2, Kicker, Küche, Tischtennis) gibt es Teeny-Discos, Tagesfahrten, Musikurse, Computerraum, Freizeiten usw.

Kinder- und Jugendzentrum Roxy  
Welfenplatz 17  
38126 Braunschweig  
Tel. 262 11 20  
[www.jugendzentrum-roxy.de](http://www.jugendzentrum-roxy.de)

**Öffnungszeiten:** (Ausnahmen in den Ferien)

	für Kinder	für Teenies	für Jugendliche
Mo	14 – 18 Uhr	14 – 20 Uhr	14 – 20 Uhr
Di	14 – 18 Uhr	14 – 21 Uhr	17 – 21 Uhr
Mi	14 – 18 Uhr	14 – 21 Uhr	17 – 21 Uhr
Do	14 – 18 Uhr	14 – 20 Uhr	17 – 20 Uhr
Fr	14 – 18 Uhr	14 – 20 Uhr	14 – 20 Uhr



## C. Luderer

Rolläden  
Fenster  
Markisen  
Haustüren  
Reparaturen

Alte Kirchstraße 6,  
38126 Braunschweig  
Fax: 0531-2886268

Tel.: 0531-2886265

# Milkau

Ihr guter Bäcker und Konditor

Die Fachgeschäfte auch am südlichen Stadtrand:

- Heidelberg-EKZ Jenastieg
- Welfenplatz/Retemeyerstraße
- Kaufland Stöckheim  
i. d. Vorkassenzzone

**Patrick Gutscher** ... ganz  
**Malermeister** in  
Stettinstraße 42 \* 38124 Braunschweig  
Tel./Fax **0531/6 80 24 51** Nähe

**Wir führen für Sie aus:**

- \* Tapezierarbeiten
- \* Lackierungen
- \* Fußbodenverlegung
- \* Fassadenanstriche

**Nutzen Sie unseren Rundum-Service für Senioren**

## Viel Spaß beim Kinderfest an der Griegstraße

■ Über 150 Kinder hatten am 19. Juni wieder viel Spaß beim Kinderfest, das die Siedlergemeinschaft Südstadt dieses Jahr erstmals an der Griegstraße veranstaltete. Auf dem großen Gelände gab es die bewährten Aktionen wie Hüpfburg, Stockbrotbacken, Rollbahn, Torwandschießen. Beliebt waren auch die Schminckecke und das Bemalen von Blumentöpfen. In diese Kunstwerke konnten die Kinder dann unter Anleitung eine Blume pflanzen. Viele Kinder freuten sich auch an kunstvoll zu Tieren geformten Luftballonen.

Die Erwachsenen konnten das Fest bei Kaffee und Kuchen



im Schatten der Bäume verfolgen. Für alle war auch der Eisstand eine willkommene Bereicherung.

Den Abschluss des Festes bildete ein Ballonflugwettbewerb. Mit Spannung warten wir auf die Sieger, die Anfang September bekannt gegeben werden. Erste

Rückmeldungen aus Bayern liegen bereits vor...

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft möchte sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedanken, die dazu beigetragen haben, daß dieser Tag so gut gelungen ist.

*Der Vorstand der Siedlergemeinschaft*

**10** Wir machen, dass es fährt.

**Frank Klinzmann**

Alles  
rund  
ums Auto

TÜV  
Montag  
Dienstag  
Mittwoch  
Donnerstag

Schmiedeweg 1  
38126 Braunschweig

Tel. 0531/262600  
Fax 0531/262601  
www.klinzmann.go1a.de

## Am 12. März war Stadtputztag



*Foto: Michael Krüger*



*Foto: Wolfgang Sump*

■ Viele fleißige Helfer räumten auch in unserem Stadtbezirk beim Braunschweiger Stadtputztag den Dreck weg, den andere Bürger achtlos oder manchmal auch mit Absicht weggeworfen haben. Die Bürgergemeinschaft Südstadt kümmerte sich zum Beispiel um den Bereich um das Vereinsgebäude an der Griegstraße. Das Foto links zeigt die Sammelergebnisse. Das Foto rechts zeigt Helfer aus Mascherode vor Ort in Aktion.

# Echt cool...

... aber irgendwie  
nix für uns – kuschlig,  
warm, gemütlich wird's  
mit der Sanitär- und  
Heizungstechnik  
von H.-G. Voges

**H.-G. Voges**  
Sanitär-Heizung GmbH

Rohrkamp 8  
38126 Braunschweig  
Tel. 05 31 - 69 32 49  
Fax 05 31 - 69 53 46

**Notdienst: 01 70 - 22 43 670**

## Volks- und Schützenfest in der Südstadt 2005

■ Das Schützenfest in der Südstadt findet vom 26. - 28. August statt. Das Fest ist im Gegensatz zu den letzten Jahren auf drei Tage verkürzt.

### Sonnabend, den 20. August

20:00 Uhr Kommers des Schützen-Klubs „Grüne Gilde e.V.“ im Festraum des Gemeinschaftshauses.  
Gäste sind willkommen.

### Mo., 22. August bis Do., den 25. August

► Preis- und Königsschießen der Südstadt, unter Ausschluss der aktiven Schützen, im Roxy am Welfenplatz

► Mannschaftsschießen der Südstadt

### Freitag, 26. August

15:00 Uhr Eröffnung des Festplatzes  
15:30 Uhr Luftballonwettbewerb auf dem Festplatz  
18:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Rondell  
20:00 Uhr Boxen im Festzelt

### Sonnabend, den 27. August

14:00 Uhr Kindernachmittag im Festzelt  
17:00 Uhr Aufstellen zum „Großen Festumzug“ am Festplatz  
17:30 Uhr Abmarsch des Festumzuges  
19:45 Uhr Ehrung der Sieger des Mannschaftsschießens im Festzelt durch den Schützen-Klub „Grüne Gilde e.V.“  
20:00 Uhr Tanz im Festzelt

### Sonntag, den 28. August

8:00 Uhr Großes Wecken und Einholen der Südstadtkönige

11:00 Uhr - Gemeinsames Frühstück im Festzelt  
- Proklamation der neuen Könige  
- Ehrung der Sieger des Südstadt-wanderpokals  
- Preisverteilung an die Teilnehmer am Preisschießen durch den Schützen-Klub „Grüne Gilde e.V.“

anschl.: Großes Mäuserennen

15:00 Uhr Seniorennachmittag mit Kaffeetafel  
19:00 Uhr Aufstellung aller Teilnehmer zum Fackel- und Lampionumzug auf dem Festplatz zum „Großen Zapfenstreich“ auf dem Welfenplatz  
19:30 Uhr Abmarsch des Umzugs zum „Großen Zapfenstreich“

anschl.: Tanz im Festzelt

► Tombola : Gewinnausgabe und Preisverteilung erfolgt von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr

[www.bs-sued.de](http://www.bs-sued.de)

Die Seite im Internet der  
Bürgergemeinschaft Südstadt e.V.

### Treppen renovieren komplett

Der anderen Art

### Gartengestaltung aus Holz

Carports, Balkone, Terrassen usw.

### Tischlerarbeiten / Reparaturen aller Art

### Christoph Sondermann

### Tischlermeister

Jagdstieg 12 • 38126 Braunschweig

Telefon 05 31 - 262 48 48

Fax 05 31 - 262 48 49

Mobil 01 72 - 541 6 543

Info: [www.tischlerei-sondermann.de](http://www.tischlerei-sondermann.de)

Schützenklub Grüne Gilde e.V.

## Aktuelles zum Rundenwettkampf 2004 / 2005

Von Stefan Weßel,

2. Vorsitzender und 1. Schießsportleiter

■ Der Schützen-Klub Grüne Gilde 1952 e.V. beendete als drittbester Verein des Kreisschützenverbandes Braunschweig die Rundenwettkämpfe in der Kreisliga und den Kreisklassen.

### Luftgewehr Freihand

In der Kreisliga belegten wir als Gruppensieger den 5. Platz und stellten mit Felix Alpert den besten Einzelschützen. Er schoß mit 391 (von 400 möglichen) das beste Einzelergebnis. Teilnehmer waren: Felix Alpert, Stefan Weßel, Mangnus Wimmer, Tobias Jach, Guido Gallinaro und Harald Spierling. Die zweite Freihandmannschaft belegte in der 2. Kreisklasse Platz 14, auch hier stellte die Grüne Gilde mit Manuela Weßel die beste Einzelschützin. Teilnehmer waren: Manuela Weßel, Heike Zipf, Heike Gallinaro und Michael Szeptat.

Unsere Schüler und Jugend gingen für den SSV Braunschweig an den Start. Unter 14 Teilnehmern belegten Christoph Sorge den ersten und Philipp Stöhr den sechsten Platz. Jessica Weßel und Tobias Lau belegten unter 29 Teilnehmern den zweiten und achten Platz. Die Mannschaften erreichten die Plätze 1 und 3.

### Luftgewehr Auflage

In der 1. Kreisklasse belegte die 1. Aufagemannschaft Platz 4. Die 2. Aufagemannschaft belegte Platz 20. Hier konnten sich Hans-Jürgen Eggert (8. Platz) und Günter Guzy (10. Platz) bei 69 Teilnehmern unter den ersten 10 behaupten. Teilnehmer waren: 1. Mannschaft: Hans-Jürgen Eggert, Günter Guzy, Brigitte Eggert. 2. Mannschaft: Gabi Wimmer, Peter Wimmer, Hilde Dinkelbach, Klaus Dinkelbach.

In der 2. Kreisklasse belegte das 3. Aufagetem die 16. Platz und konnte den Abstieg verhindern.

Teilnehmer der 3. Mannschaft waren Jörg-Heiner Wegener, Christel Zimmer, Willi Zimmer und Günther Szeptat.

In der 4. Kreisklasse belegten die 4. Mannschaft Platz 9 und die 5. Mannschaft Platz 16. Rudolf Krone konnte sich mit dem 6. Platz auch hier unter den Besten platzieren. Mitglieder der 4. Mannschaft waren Rudolf Krone, Renate Krone, Hans-Jürgen Dreyer, Ralf Lau. Die 5. Mannschaft bildeten Paul Dreyer, Günther Szeptat, Dieter Hauke.

Unsere „neue“ Aufagemannschaft musste in der 5. Kreisklasse beginnen und schaffte gleich den „Durchmarsch“. Sie gewannen die Klasse mit über 90 Ringen Vorsprung und stellten mit Gabi Lau die beste Schützin. Auch Ralf Lau (Platz 7) und Michael Szeptat (Platz 9) belegten vordere Plätze. Teilnehmer der 6. Mannschaft waren Gabi Lau, Ralf Lau und Michael Szeptat.

Wir schneiden gut ab

  
Damen

  
Kinder

  
Herren

Friseursalon

molnar




Geschäftszeit  
Dienstag - Freitag 8:00 - 18:00 Uhr  
Sonntag 7:30 - 13:00 Uhr

Anmeldung erspart Wartezeit

38126 Braunschweig  
Welfenplatz 7  
Tel: 0531/62473



## Mascherode

## Terminkalender

■ Die Vereine aus Mascherode geben folgende Termine für die nächste Zeit bekannt:

- ▶ 2./3. Juli 2005  
Schützenfest KKS Mascherode
- ▶ 09. Juli 2005, 20.30 Uhr  
Singabend für Jedermann an der Quelle Spring
- ▶ 10. Juli 2005, 10 Uhr  
Gottesdienst an der Quelle Spring
- ▶ 14. Oktober, 18 Uhr  
Abbau Traditionsbaum, „Im Dorfe“
- ▶ 13. November 2005, 10 Uhr  
Volkstrauertag-Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung und Wortbeiträgen von Schülern
- ▶ 26. November 2005, 15 – 18 Uhr  
Adventsauftakt an der Lutherlinde
- ▶ 7. – 9. Juli 2006  
Volksfest 2006



■ Schadstoffe sind ein großes Gefahrenpotenzial, wenn sie nicht fachgerecht entsorgt werden. Liefern Sie daher Problemabfälle (max. 20 Liter) unbedingt am Schadstoffmobil ab. Die Haltestellen werden in der Regel eine Stunde lang aufgesucht.

Angenommen werden: Lack- und Ölfarben, Lösungsmittel, Säuren, Chemikalien, Laugen, Haushalts- und Abflussreiniger, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Rostschutzmittel, Bauschaumdosen, Medikamente, Batterien u.ä.

## Bezirksrat

## Die nächsten Bezirksrats-sitzungen

■ Die nächsten Bezirksratssitzungen finden statt am 12. Juli und am 13. September. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde können die Bürgerinnen und Bürger Fragen stellen und Anliegen vorbringen. Tagesordnung und Tagungs-ort sind wenige Tage vor der Sitzung im Internet unter [www.braunschweig.de/](http://www.braunschweig.de/) einzusehen.

■ **SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat Südstadt-Rautheim-Mascherode**

Wir stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern gern für Fragen oder Anregungen zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an! Sie erreichen unseren Fraktionsvorsitzenden Dirk Ransch unter Telefon 6 21 93 oder per E-Mail unter [raensch@gmx.net](mailto:raensch@gmx.net).

Die nächsten Termine im Stadtbezirk sind:

- ▶ Elmaussicht, Reitlingstraße (Festplatz)  
- Freitag, 12.40 – 13.10: 11. November
- ▶ Lindbergsiedlung, Lindenbergplatz 6  
- Donnerstag, 14.30 – 15.30:  
14. Juli, 8. September und 6. Oktober
- ▶ Mascherode, Am Kleinen Schafkamp / Ecke Pfarrkamp  
- Mittwoch, 15.45 – 16.45: 6. Juli,  
24. August, 14. September und 5. Oktober.
- ▶ Rautheim, Lehmweg / Ecke Gemeindestraße (an der Telefonzelle)  
- Montag, 12.30 – 13.30:  
22. August, 19. September und 7. November.
- ▶ Südstadt, Welfenplatz (vor Eingang Roxy)  
- Donnerstag, 12.30 – 13.30:  
14. Juli, 8. September und 6. Oktober.

Weitere Ankünfte gibt es unter Telefon 470 - 62 83 und 470 - 62 86 bei der Stadtreinigungs-BS GmbH.